

Projektbericht: Regenwasserversickerung, Mehrfamilienhaus, Nideggen



Ausgangssituation

Die Kleinstadt Nideggen liegt in der Eifel und gehört zum nordrhein-westfälischen Kreis Düren. Beim Neubau eines Mehrfamilienhauses mit insgesamt 21 Eigentumswohnungen am südlichen Stadtrand war ursprünglich vorgesehen, zur Entwässerung der rund 650 m² Dachfläche eine 4-Strang-Rohrrigole aus Kunststoff einzubauen. Für die Gartenbewässerung war außerdem der Einbau einer Zisterne geplant.

Problemlösung

Die Wahl fiel schließlich auf eine kostengünstige Alternative aus Stahlbeton. Das Regenwasser vom Dach wird zunächst über einen Sedimentationsschacht mit 2.100 Litern Volumen vorgereinigt und dann in einen 11.000 Liter fassenden Regenspeicher geleitet. Von dort kann das Wasser z.B. zur Gartenbewässerung entnommen werden. Der Überlauf versickert anschließend über einen Sickertunnel aus Stahlbeton-Halbschalen. So entfällt die von der Stadt Nideggen veranschlagte Niederschlagswasser-Grundgebühr von 1,15 € pro qm befestigte Fläche, und auch die Kosten für Trink- und Abwasser werden deutlich gesenkt.

Projektdaten

Bauherr:	BLIS Immobilien GmbH, Nideggen
Planung:	Ingenieurbüro für Geo-Technik und Umweltschutz Frank R. Müller, Nideggen
Einbau:	Willi Jung GmbH, Nideggen-Schmidt
Lieferung:	Mall GmbH
Ausführung:	Juli 2023

Anlagenkomponenten

- Mall-Sickertunnel CaviLine Typ 25-1-6, bestehend aus vier Tunnelelement und zwei Tunnelendelementen (36,20 m³)
- Mall-Regenspeicher mit 2,1 m³ Nutzvolumen als Sedimentationsschacht
- Mall-Regenspeicher Family F 11000 mit 11 m³ Nutzvolumen

Vorteile auf einen Blick

- Einfacher Einbau und geringer Montageaufwand
- Kurze Bauzeit durch vorgefertigte Bauteile
- Geringe Kosten
- Befahrbarkeit mit SLW 60
- Anlage begehbar nach DGUV



Mall GmbH

Oststr. 7
48301 Nottuln
Telefon: +49 2502 22890-0

info@mall.info
www.mall.info